



---

## Mobile Erweiterung für Cisco IP NGN

*Aufbruch ins mobile Internet: Verbesserte Core-Anbindung macht multimedialen Mobilfunk profitabler*

WIEN, 15. Februar – Cisco hat zwei mobile Lösungen für sein IP Next-Generation Network (IP NGN) vorgestellt: Cisco Mobile Transport over Pseudowires (MToP) und das optimierte Cisco Content Service Gateway (CSG). Die Neuerungen verbessern die Anbindung von Mobilfunkausrüstungen an Transportnetze (Backhaul) und erleichtern die Servicekonvergenz in mobilen Infrastrukturen der zweiten (2G), dritten (3G) und vierten Generation (4G). Management und Billing multimedialer Inhalte werden effizienter. Außerdem verfügen Provider über flexiblere Personalisierungsoptionen. Beide Cisco-Lösungen unterstützen sowohl den Mobilfunkstandard GSM als auch das UMTS-Übertragungsverfahren CDMA (Code Division Multiple Access).

### **Cisco Mobile Transport over Pseudowires (MToP)**

Mit Cisco MToP bringen Mobilfunkanbieter die Serviceintelligenz ihrer IP-basierten Core-Netzwerke jetzt kostengünstig bis zu den Aggregationspunkten am Edge. Die Emulation leitungsvermittelter Verbindungen für den paketerorientierten Transport übernehmen hierbei die neuen Circuit-Emulation-over-Packet Shared Port Adapter (SPA) für die Cisco Router 7600. Die Adapter werden in zwei Ausführungen angeboten: als Ein-Port-Kanal SPA gemäß OC-3/STM-1 sowie als 24-Port-T1/E1/J1-SPA.

Der Wettbewerb stellt Mobilfunkanbieter heute vor die Herausforderung, ihre Investitions- und laufenden Betriebskosten nachhaltig zu senken. Zugleich müssen sie ihr RAN (Radio Access Network) befähigen, neue Daten- und Videoservices auf unterschiedlichen mobilen Endgeräten flexibel bereitzustellen. Nur so werden sie den wachsenden Erwartungen der Kunden gerecht.

Allerdings sind die meisten RAN Backhails gegenwärtig noch als dezidierte Verbindungen implementiert, entweder per TDM (Time Division Multiplexing) oder auf Basis von ATM (Asynchronous Transfer Mode). Zwar lassen sich damit traditionelle Sprach- und einfache Datendienste realisieren. Anspruchsvollere Multimediaservices und Video-Downloads verlangen jedoch weitaus höher entwickelte Fähigkeiten. Dies erreichen Mobilfunkanbieter jetzt durch Integration von Cisco MToP in die Hochleistungs-Router Cisco 7600. Sie werten ihr RAN entscheidend auf, gewinnen zusätzliche Skalierbarkeit und mehr Flexibilität beim Management und Billing. Zugleich schützen sie früher geleistete Investitionen.

## **Erweitertes Cisco Content Services Gateway**

Um den Kapitaleinsatz zur Optimierung ihrer Infrastrukturen möglichst schnell zu refinanzieren, suchen Mobilfunk-Provider verstärkt nach zusätzlichen Inhaltsangeboten. Mit neuen profitablen Services wollen sie ihrer Infrastruktur Mehrwerte hinzufügen. Cisco unterstützt diese Bemühungen durch CSG2, das Cisco Content Services Gateway für 2G-Mobilfunknetze. CSG2 ist Bestandteil des Cisco Service Exchange Framework (SEF) zur hochflexiblen Steuerung unterschiedlichster mobiler Internet-Dienste. Cisco CSG2 stellt dafür ein ungemein breites Funktionsspektrum bereit. Es umfasst unter anderem inhaltsbezogenes Billing, Content Filtering, Verkehrsanalysen und Data Mining - alles zusammengefasst in einer skalierbaren, fehlertoleranten Pakettlösung. Im weltweiten Einsatz erweisen sich vor allem zwei neue Funktionen von Cisco CSG2 als Wegbereiter für rentable mobile Mediendienste:

- Dynamische Auswertung und Access-Steuerung mobiler Inhalte: Eltern haben die Möglichkeit, für Kinder ungeeignete Inhalte zu unterbinden. Unternehmen können inhaltsbezogene Richtlinien anwenden. Provider erfüllen besser soziale und rechtliche Regelungen.
- Flexibles, "applikationssensitives" Billing: Provider rechnen Inhalte differenziert und kosteneffizient ab - nach Volumen oder Dauer, ereignisbezogen, per Byte oder nach anderen Parametern.

Die Cisco CSG2-Plattform ist auf einer Next-Generation Cisco 7600 Line Card mit verbesserter Prozessor- und Speicherkapazität implementiert. Ein einziges CSG2-System kann hunderttausende aktive mobile Nutzer simultan managen und mehr als eine Million gleichzeitige Sessions pro Sekunde sowie mehrere Gigabyte pro Sekunde verwalten.

Cisco CSG2 eignet sich prinzipiell für jeden Mobilfunk-Provider, der fortgeschrittene IP-Techniken zur mobilen Bereitstellung multimedialer Inhalte nutzen will. Dazu gehören insbesondere dynamische Analyse und Zugriffssteuerung auf Applikationsebene, Subscriber Service Access-Steuerung, flexible Nutzerkontenverwaltung sowie Content Filtering. Als integraler Baustein von Cisco SEF - Service Exchange Framework, die Servicesteuerungsebene des Cisco IP NGN - arbeitet Cisco CSG2 nahtlos mit allen Steuerungsinstrumenten mobiler Infrastrukturen zusammen, einschließlich unterschiedlicher RANs, Backend-Abrechnungssysteme sowie diverser Filter- und Kompressionslösungen.

Weiter führende Informationen unter: [www.cisco.com/go/mobile](http://www.cisco.com/go/mobile)

Weitere Informationen:

Cisco Systems Austria GmbH, Millennium Tower, Handelskai 94-96, A-1200 Wien, [www.cisco.at](http://www.cisco.at)  
Wolfgang Fasching, Tel. 01/240 30- 6247, Mobile: +43-664-3337631, Fax 01-24030/ 6300, [wfaschin@cisco.com](mailto:wfaschin@cisco.com)  
HOCHEGGER|COM, Katrin Scharl, Tel. 01/505 47 01-37, Fax 01/505 47 01-4037, [k.scharl@hochegger.com](mailto:k.scharl@hochegger.com)

---

Über Cisco

Cisco (NASDAQ: CSCO), weltweit führender Anbieter von Networking-Lösungen, verändert die Art und Weise wie Menschen miteinander in Kontakt treten, kommunizieren und zusammenarbeiten. Weitere Informationen zu Cisco

finden Sie unter <http://www.cisco.at>. Cisco-Produkte werden in Europa von der Cisco Systems International BV geliefert, eine Tochtergesellschaft im vollständigen Besitz der Cisco Systems, Inc.

Cisco, Cisco Systems und das Cisco Systems-Logo sind eingetragene Marken oder Kennzeichen von Cisco Systems, Inc. und/oder deren verbundenen Unternehmen in den USA und in anderen Ländern. Alle anderen in diesem Dokument enthaltenen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Die Verwendung des Worts "Partner" bedeutet nicht, dass eine Partnerschaft oder Gesellschaft zwischen Cisco und dem jeweils anderen Unternehmen besteht. Dieses Dokument ist eine Veröffentlichung von Cisco.